VfL Berghausen-Gimborn: Mehr als ein Sportverein

gh. Berghausen. Der VfL Berghausen–Gimborn ist seit fast sieben Jahrzehnten fest in der Gemeinschaft des kleinen Dorfes auf der Höhe zwischen Gelpe- und Leppetal verankert. Nicht nur aufgrund seines vielfältigen Sportangebotes erfreut er sich bei den Berghausenern und den Menschen der Umgebung großer Beliebtheit und verzeichnet Zulauf von Jung und Alt. „Wir führen hier ehrenamtlich ein kleines Unternehmen im Sport- und Gesundheitsbereich mit einem Jahresumsatz von über 70.000 Euro, 700 Mitarbeitern, fünf „produzierenden" Abteilungen mit jeweiliger Abteilungsleitung, einer Stabsstelle für Öffentlichkeitsarbeit, einem Gebäudemanagement, einer Ideenwerkstatt mit Projektsteuerung, einer Abteilung für Netzwerkarbeit und einem Controlling- und Buchhaltungssystem". Und glauben Sie mir, das ist nicht übertrieben", sagt Jörg Jansen, seit 2009 Vorsitzender und seit 2011 auch Geschäftsführer des Vereins augenzwinkernd.

Der VfL wurde im Februar 1949 in der Gaststätte „Haus Tannenberg" als VfL Berghausen gegründet. Gut 160 Berghausener folgten dem Aufruf spontan. Im Mai 1952 kam dann der Zusammenschluss mit dem Sportverein „Adler Gimborn" zum VfL von 1949 Berghausen-Gimborn e. V."

Heute gliedert sich der Verein mit seinen gut 600 Mitgliedern in fünf Abteilungen. Dazu gehören Fußball, Volleyball, Damengymnastik, Taekwondo und Gesund & Fit. Letztere bietet sportliche Möglichkeiten wie Latin Dance, Pilates, Rücken Fit, Aqua-Fit im GumBaLa, Entstauungsgymnastik, Fit für Eltern und Kind, Aroha, Trommeln auf Pezzibällen und Yoga, an. In der Abteilung „Gesund & Fit" werden darüber hinaus kulturelle und informative Veranstaltungen und Ausflüge, auch in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen, durchgeführt.

FOTO: GUNTER HÜBNER

Auch die Selbsthilfegruppe „Lip-Lymph-Oberberg" ist beim VfL zu Hause. Gemeinsam mit dem Pflegeheim Haus Tannenberg werden Sportkurse für Schwererkrankte und Behinderte angeboten.

Der Verein hat in allen Bereichen hochqualifizierte Übungsleiter, die sich überwiegend ehrenamtlich einbringen. Zudem ist er ein anerkannter und zertifizierter Club für Reha-Sportangebote.

Er ist aber nicht zuletzt, neben den anderen Ortsvereinen, ein Motor für Veranstaltungen im Dorf. In einer Gemeinschaft aller Vereine, werden Veranstaltungen und Aktionen abgestimmt und durchgeführt.

Daneben gibt es die Sport-Kooperation HüBeGe (TV Hülsenbusch, VfL Berghausen-Gimborn und TV Gelpetal) Diese umfasst den Personal-, Sport- und Veranstaltungsbereich.

So werden rund 1.700 Mitglieder vertreten und 50 verschiedene Sportangebote in allen Altersgruppen angeboten.

Eigene Sportstätten besitzt der Verein nicht. Es bestehen mit der Stadt Gummersbach allerdings seit Jahren Trägerverträge für verschiedene Sportanlagen. Dazu gehören die Mehrzweckhalle Berghausen, die gleichzeitig als Dorfgemeinschaftsraum genutzt wird und die Arno Parussel-Sportanlage mit Kunstrasen-Fußballplatz, Leichtathletikbereich, Beachvolleyballfeld und Vereinsheim.

Jörg Jansen: „Es bleibt festzuhalten, dass es sowohl personell und finanziell durchweg sehr aufwändig ist, diese Liegenschaften in Schuss zu halten. Das ist uns bisher mit großem Aufwand und starker Unterstützung der Bevölkerung und Wirtschaft (Spenden und Sponsoren) gelungen. Leider ist die Personaldecke im Ehrenamt in der letzten Zeit immer dünner geworden und viele Aufgaben müssen an Firmen vergeben werden, die natürlich mehr Geld kosten."

Fortsetzung nächste Seite

Oberbergische Bestattungsunternehmen helfen in Trauerfällen

Erd-, Feuer-, See- und Anonyme Bestattungen
Sträßer
Erledigung aller Formalitäten - Überführungen weltweit
Individuelle Trauerdrucksachenerstellung
fachkundige Beratung - zu jeder Stunde
GUMMERSBACH, Dieringhauser Str. 14 a
02261 - 7 78 29
Bestattungs-Vorsorge-beratung zu Lebzeiten

Beerdigungsininstitut
KÖRFER
Das Bestattungshaus seit 1860
Brückenstraße 49 • Gummersbach • Ruf 2 24 84
Übernahme ganzer Beerdigungen
Erledigung aller Formalitäten, einschl. Renten und Versicherungen
Eigener Kühl- und Abschiedsraum

Bestattungshaus Voß
Ihr langjähriger Partner in Oberberg
Am Einhorn 8, 51643 Gummersbach Tel. 02261 - 22595
www.voss-bestattungshaus.de

BRAND
BESTATTUNGEN
Familiensache – für sie und für uns!
Abschied gestalten
Trauer begleiten
Vorsorge treffen
Eigener Abschiedsraum
Wiesenstraße 44 • 51702 Bergneustadt • Tel.:02261/41853
www.bestattungen-brand.de

Bestattungen Harry Drews
Gummersbach
✆ 02261 - 2 27 17

Aber nicht nur im sportlichen Bereich, sondern auch im Sinne einer intakten und innovativen Gemeinschaft in Berghausen und der näheren Umgebung, engagieren sich die Verantwortlichen des Vereins.

So wurde bereits 2009 eine Leitbildkommission gebildet, die sich aus Vertretern der Vereine, der Politik und weiteren Interessierten zusammensetzte. Das Ergebnis war kein theoretisches Leitbild, sondern man wollte „handfest und praktisch" die Bürger befragen, was für Vorstellungen sie vom Leben im Dorf hatten. Heraus kam ein Fragebogen, der an fast 600 Haushalte in Berghausen, Hagen und Würden verteilt wurde.

Die wesentlichen Handlungsfelder, die sich aus der Aktion praktisch ergaben, waren die Umnutzung der alten Schule, die Ansiedlung eines Arztes, das Aufstellen von Ruhebänken, die Erneuerung des Dorfplatzes, die Verbesserung der Einkaufssituation, die „Rettung" der Dorfgaststätte und anderes mehr. Einiges konnte realisiert werden, andere Vorstellungen sind wieder ins Hintertreffen geraten. „Weil die Bürger mit den „Füßen" abstimmen. Wenn ein Arzt neu im Dorf ist, muss man auch hingehen, sonst geht er. Wenn ein Lebensmittelwagen das Dorf anfährt, muss da auch eingekauft werden, sonst ist das wirtschaftlicher Unsinn", hält Jörg Jansen bedauernd fest.

Im vergangenen Jahr dann eine erneute Umfrage. Der Verteilerkreis war diesmal wesentlich größer und erfasste auch die nähere Umgebung. Leider ließ der Rücklauf zu wünschen übrig.

Jörg Jansen: „Wir wissen nicht warum und waren zunächst etwas enttäuscht. Aber auch hier zählte das inhaltliche Ergebnis." Dies wurde im September in einer Dorfversammlung den über 100 Anwesenden präsentiert. Erste Projekte (Defibrillatoren für Berghausen und LEADER) wurden vorgestellt, sollen der Attraktivitätssteigerung des Wohnumfeldes Berghausen dienen und Leuchtturmcharakter haben. Einige Wünsche können aber wahrscheinlich nicht oder nicht zeitnah erfüllt werden beziehungsweise liegen in anderen Zuständigkeiten. Hier will der Verein aber weiterhin aktiv positiven „Druck" ausüben, um das zu beschleunigen. Festzuhalten ist aber, dass sich doch die meisten Bewohner wohlfühlen. Der Durchschnitt der Zufriedenheitsbewertung lag bei 2,3. Dies bei einer vorgegebenen Werteskala von eins bis fünf.

Dies wohl auch, da sich ein Verein wie der VfL Berghausen, nicht allein als Sport- und Freizeitverein versteht, sondern auch ein Stück weit als „Kümmerer". So wünschen sich Jörg Jansen und sein Vorstandsteam, dass es in den nächsten Jahren gelingt, die Mitgliederzahl zumindest zu halten, noch mehr Kinder und Jugendliche in den Verein kommen, das Sportangebot weiterhin differenziert und modern aufrecht erhalten werden kann und erreicht wird, dass die nachfolgende Generation bereit ist, einmal selbst Verantwortung für den Verein und das Umfeld zu übernehmen, damit Begonnenes im Interesse der guten Gemeinschaft weitergeführt werden kann.

Wer sich für den VfL interessiert, findet Wissenswertes unter: www.vflberghausen.de.

■ **Der engagierte Vorstand des rührigen Vereins: Norbert Luhnau, Jörg Jansen, Mona Wirth, Harald Langusch, Markus Hörtes (v.l.).**
Foto: Gunter Hübner